

REGIONAUT DER WOCHE

Kultur für alle! Wozu eigentlich?

Diskussion über demokratiepolitischen Wert von Kultur beim W&K-Forum

Der Slogan „Kultur für alle“ ist eng verbunden mit dem Ziel einer Demokratisierung der Gesellschaft insgesamt. Dies spielte in den 1970er-Jahren national und international – etwa im Kontext des Europarates – eine wichtige Rolle. Stützen kann man sich dabei auf die Menschenrechte, die eine „Teilhabe“ am kulturellen Leben als zentrales politisches Ziel definierten. Kunst und Kultur sind heute aber oft wesentlich weniger Mittel der „Integration“ als behauptet wird. Sie dienen häufig der sozialen Abgrenzung. In diesem W&K-Forum skizziert Max Fuchs Entwicklungslinien, verschiedene Ansätze und aktuelle Problemfelder kultureller Teilhabe. Im Anschluss folgt eine Diskussion, zu der wir herz-



Wie wichtig ist kulturelle Partizipation für die Demokratie? Genau das soll beim W&K-Forum besprochen werden.

Foto: Ka Schmitz

lich einladen! Anschließende Diskussion mit Max Fuchs, Martin Hochleitner (Salzburg Museum), Elisabeth Schneider (Kulturkreis Das Zentrum Radstadt), Elisabeth Klaus und Elke Zobl (beide W+K). Max Fuchs ist Erziehungs- und Kul-

turwissenschaftler (Universität Duisburg-Essen), der sich auch politisch engagiert, etwa als Präsident des Deutschen Kulturrates (2001–2013).

**Von unserer Regionautin
Mirjam Kraft**

SO WERDEN SIE REGIONAUT



Zeigen Sie das Beste aus Ihrem Bezirk, gedruckt und online. Und so geht's:

1. Registrieren Sie sich kostenlos auf **meinbezirk.at**
2. Veröffentlichen Sie Bilder und Berichte und werden Teil der Community!
3. Laden Sie Ihre Freunde und Verwandten ein mitzumachen.

Sie fotografieren oder schreiben gerne und möchten Ihre Fotos und Geschichten teilen? Sie sind in einem Verein oder viel im Bezirk unterwegs und haben etwas zu erzählen? Dann registrieren Sie sich kostenlos auf:
www.meinbezirk.at